

EINFACHRAUS

DAS MAGAZIN FÜR REISE, HOTEL UND MOBILITÄT

Home Brandenburg Reise Polen Mobilität Best Ager Bücher Q

< Zurück



Das Wunder von Meiningen – Antje Röblers Musikgeschichte von Meiningen

Thüringen ist eine Schatzkammer, nicht nur reich an Schlössern, Burgen und Museen, auch an Theatern und Musiksälen. „Die Meiningen kommen!“ so lautete der Ruf, der den Musikern und Schauspielern im 19. Jahrhundert vorausgingen, wenn die Ensemblemitglieder mit eigenem Dampfzug bis nach Paris oder St. Petersburg reisten. Meiningen, diese thüringische Stadt mit heute 20.000 Einwohnern gilt nicht nur unter Insidern als ein Mekka der Musikgeschichte. Auch heute noch! Warum das so ist erfahren wir in einem 80-seitigem Büchlein aus der Feder der Berliner Journalistin Antje Röbler. Die studierte Musikwissenschaftlerin begibt sich in dem bei AKRES Publishing in Wuppertal erschienenen Buch auf Spurensuche nach dem „Wunder von Meiningen“. In 21 kurzweiligen Kapiteln beleuchtet sie musikalische Facetten der Stadtgeschichte. Das „Wunder von Meiningen“ ist keine Erfindung des Feuilletons. Musik und Theater gehören im südthüringischen Meiningen zum Alltag und sind auch heute Stadtgespräch. So ihr Fazit.

Ausführlich referiert die Autorin das Wirken des als „Theaterherzog“ in die Geschichte eingegangenen Herzog Georg II. von Sachsen-Meiningen, er gilt als Reformator und Förderer der Musik- und Theaterkunst, betätigte sich als Theaterleiter, Regisseur und Bühnenbildner. Antje Röbler erinnert an das Meiningen Wirken von Johannes Brahms, Hans von Bülow und Max Reger. Hans von Bülow, erster Ehemann von Richard Wagners Ehefrau Cosima, ist übrigens mit Vicco von Bülow (Loriot) verwandt, Loriot wäre in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden. Zu Beginn der 1990er Jahre inszenierte Loriot in Meiningen das Singspiel „Martha“. Auch Mikis Theodorakis, August Everding oder jüngst Markus Lüpertz hinterließen ihre Spuren in Meiningen.

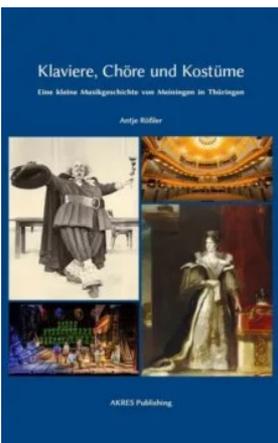
Das Staatstheater Meiningen mit seinem auch heute immer wieder gefeierten Musikkörper, der „Meiningen Hofkapelle“, und dem Schauspielensemble verstand es unter verschiedenen Intendanten das Publikum aus nah und fern zu begeistern. Ob MDR-Musiksommer oder das Konzert in der großen Halle des Dampflokwerkes. Dieses gehört wie Theater und die Museen der Elisabethenburg zur DNA der sympathischen Stadt in Südthüringen.

Ich will nicht zu viel verraten, das Büchlein (88 Seiten) birgt so manche Überraschung. Oder wussten sie, dass Rudolf Baumbach, von dem das Lied „Hoch auf dem gelben Wagen“ stammt, ein Meiningen ist. An ihn erinnert heute ein Museum und Denkmal in seinem Geburtsort.

Erwähnt wird auch, dass das Meiningen Theater zu allen Zeiten Sprungbrett für später beachtete Karrieren von Sängern und Dirigenten war. Von Rolf Reuter (später Komische Oper Berlin) lesen wir und von Kyrill Petrenko, heutiger Chefdirigent der Berliner Philharmoniker, lesen wir.

Kleine Musikgeschichte von Meiningen

Die südthüringische Stadt war ein mitteldeutsches Musikzentrum, vergleichbar mit Weimar oder Leipzig. Hier wirkten Mitglieder der Bach-Familie sowie die Komponisten Johannes Brahms, Richard Strauss oder



Suche

Suchen...

Archive

Monat auswählen

Neueste Beiträge

- > Das Wunder von Meiningen – Antje Röblers Musikgeschichte von Meiningen
- > Herbstausfahrt mit Überraschungen
- > Mit MS Douro Queen den Douro erkunden
- > Bilderbuch aus Azulejos und historischen Trams: Porto am Douro
- > Caspar David Friedrich und die Vorboten der Romantik
- > UNESCO-Welterbe: Jüdisch-Mittelalterliche Erbe in Erfurt
- > Mit MS „Katharina von Bora“ nach Usedom
- > Wandern in der Wanderregion Solling-Vogler im Weserbergland
- > Star Wars – Besuch im Sand Tunesiens
- > Salzburg feiert den barocken Stararchitekten Fischer von Erlach
- > Ein Wochenende in Osnabrück – Die Friedensstadt
- > Kanäle Europas: 200 Jahre Augustów-Kanal
- > 52 kleine und große Eskapaden. Potsdam und Havelland
- > Mit Pilzexperten Wolfgang Bivour in die Pilze
- > Zu Gerhart Hauptmann nach Hiddensee
- > Stettiner Bismarckturm wird restauriert
- > Salento in Apulien: Traumhafte Küsten
- > Das goldene Zeitalter des Luftverkehrs
- > Thomas Müller: Der Harz. Hexen, Sandmänner & schnaufende Dampfloks
- > Erfurt – Populäre Irrtümer und andere Wahrheiten
- > Mit „Katharina von Bora“ von Potsdam nach Stralsund – Teil 1
- > Auf den Spuren Vincent van Goghs durch Drenthe
- > Thüringen. Populäre Irrtümer und andere Wahrheiten. Das grüne Herz Deutschlands

- > [Maritimes Bildungszentrum \(Morskie Centrum Nauki\) in Stettin/Szczecin](#)

- > [UNESCO-Welterbe: Wouda-Pumpwerk \(Woudagemaal\) in Niederlande](#)

- > [Merseburg gedenkt Otto dem Großen](#)

- > [Schätze an der Straße der Romanik: Jubiläumstour](#)

- > [Tipps für Kulturwochenende in Szczecin \(Stettin\)](#)

- > [Potsdam. Populäre Irrtümer und andere Wahrheiten](#)

- > [Burg Falkenstein im Harz](#)

Die Autorin

Antje Rößler studierte Musikwissenschaft, Soziologie und Philosophie an der Humboldt-Universität zu Berlin. Ein Jahr verbrachte sie mit einem Fulbright Stipendium in Kansas City, sie moderierte Musiksendungen bei Radio La Grande in Trujillo (Peru) und Jazzradio 101.9 Berlin. Von Berlin aus bereist sie verschiedene Länder, um über Festivals oder Premieren zu berichten. Sie schreibt u.a. für das Reisemagazin [reise-stories.de](#)

Lesenswert: Klaviere, Chöre und Kostüme, Eine kleine Musikgeschichte von Meiningen in Thüringen, 88 Seiten, 34 Abbildungen, ISBN: 978-3-910347-18-2, Preis: 16,50 Euro, AKRES Publishing Wuppertal,

[hier geht es zum Verlag AKRES Publishing](#)

3. November 2023 | Kategorien: [Bücher](#) | Tags: [Musik](#), [Thüringen](#) | [0 Kommentare](#)

Share This Story, Choose Your Platform!



Über den Autor: Dieter Weirauch



Ähnliche Beiträge



Hinterlasse einen Kommentar

Kommentar...

Name (notwendig) E-Mail (notwendig)

Webseite

KOMMENTAR SENDEN

- > [Impressum](#)

- > [Datenschutz](#)

- > [Mediakit](#)

- > [Nutzungsbedingungen](#)

- > [Cookie-Richtlinie \(EU\)](#)

SEITEN

- > [Impressum](#)

- > [Nutzungsbedingungen](#)

- > [Datenschutz](#)

- > [Mediakit](#)

- > [Homepage](#)

- > [Cookie-Richtlinie \(EU\)](#)

NEUESTE KOMMENTARE

- > Uli Herden bei [Warum sich auch im November ein Besuch in Athen lohnt](#)

- > Erika Hintze bei [Malopolska zu Gast im Thüringenhaus](#)

- > Wojciech bei [Stettiner Bismarckturn wird restauriert](#)

TAGS

Apulien	Bauhaus	Bayern	Berlin	Brandenburg	Dresden	Eisenbahn	Emsland
Erzgebirge	Fahrrad	Fliegen	Franken	Frankreich	Freizeitpark	Grimmheimat	
Harz	Havelland	Holland	Hotel	Industriekultur	Italien	Kreuzfahrt	Kulinarik
Kunst	Museum	Nicko Cruises	Niederlande	Niedersachsen	Ostsee	Polen	
Potsdam	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Salento	Schlösser	Schweiz	Stettin	
Technikgeschichte	Theodor Fontane	Thüringen	UNESCO	UNESCO Welterbe:			
Weihnachten	wellness	Österreich					

HIER BLOGGT

Dieter G. Weirauch. Der vielseitig interessierte Journalist will ausgehend vom Lebensgefühl seiner Generation Menschen vorstellen, die sich ehrenamtlich engagieren oder einfach neue Wege aus eingefahrenen Strukturen ausprobieren. Als jemand, der sich seit Jahren mit dem demografischen Wandel im Reisegewerbe beschäftigt, bin ich gespannt auf Eure Kommentare.

